

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							

Betreff

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit einem Vorhaben- und Erschließungsplan (V+E Nr. XVIa) zur Erweiterung des Verkehrsübungsplatzes der Fahrschule Lechner (Einleitungsbeschluss)

Anlagen

- Antrag auf Einleitung zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit einem Vorhaben- und Erschließungsplan zur Erweiterung des Verkehrsübungsplatzes der Fahrschule Lechner
- Planung für den erweiterten Verkehrsübungsplatz und Darstellung des Geltungsbereichs,

Beschlussvorschlag

- Die Ausführungen des Baureferates werden zur Kenntnis genommen.
- Dem Stadtrat wird empfohlen das Satzungsverfahren für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit einem Vorhaben- und Erschließungsplan entsprechend dem vorliegenden Antrag gemäß § 12 BauGB zur Erweiterung des Verkehrsübungsplatzes der Fahrschule Lechner einzuleiten.
Diese Empfehlung ergeht unter dem Vorbehalt, dass durch die Fahrschule Lechner entsprechende Unterlagen vorgelegt werden, denen die Verfügungsgewalt über alle betroffenen Grundstücke zu entnehmen ist.
- Die Verwaltung soll durch den Stadtrat beauftragt werden, den Einleitungsbeschluss mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Fürth ortsüblich bekannt zu machen und mit dem Vorhabenträger das Verfahren für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit einem Vorhaben- und Erschließungsplan durchzuführen und den dazugehörigen städtebaulichen Vertrag auszuarbeiten.

Sachverhalt

Am 25.04 07 wurde der Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XVI für den Verkehrsübungsplatz der Fahrschule Lechner im Bereich Nordring / Boxdorfer Straße rechtsverbindlich. Der Verkehrsübungsplatz wurde umgehend verwirklicht und in Betrieb genommen.

Die Fahrschule Lechner beabsichtigt nun eine Erweiterung des Verkehrsübungsplatzes. Dies ist für die Fahrschule erforderlich, um die Anforderungen des neuen EU-Berufskraftfahrergesetzes (BKrf-G) erfüllen zu können. Dieses Gesetz fordert sowohl eine theoretische als auch eine praktische Ausbildung für Berufskraftfahrer.

Die bestehenden Flächen in der gegebenen Form sind derzeit nicht ausreichend, um das entsprechende Sicherheitstraining durchführen zu können.

Es handelt sich hierbei um Übungen, wie Anfahren in der Steigung, Bremsen auf Kreisbahnen. Dies soll auf der nördlichen Erweiterungsfläche (Teilfläche aus dem Grundstück Flur Nr. 400) erfolgen.

Durch das neue Gesetz wird eine 5-tägige Weiterbildung aller im Berufsverkehr beschäftigten Personen erforderlich; diese ist anschließend alle fünf Jahre zu wiederholen.

Zudem ändert sich der Ausbildungsmodus für die Berufskraftfahrer. Um den Status des Berufskraftfahrers zu erlangen, muss eine Vollzeitausbildung mit 140 Stunden erfolgen. Um eine praxisnahe Ausbildung realisieren zu können, benötigt die Fahrschule Lechner dringend Darstellungsflächen, Aktionsflächen und Unterrichtsräume.

Diese Nutzung soll auf dem Grundstück Flur Nr. 421 durch die Errichtung eines Seminargebäudes mit direktem Zugang zu den neu zu schaffenden Aktionsflächen realisiert werden

Um die Fahranfänger außerhalb des Gefahrenbereiches des Sicherheitstrainings ungestört trainieren zu lassen, soll für die Fahranfänger ein vollends separater Bereich auf dem Grundstück Flur Nr. 392 ausgewiesen werden.

Der bereits im rechtsverbindlichen V+E geplante Off Road Bereich soll nun auf der Teilfläche aus dem Grundstück Flur Nr. 400/2 entstehen.

Hinsichtlich der zu erwartenden Nutzung wird Bezug genommen auf die bestehende Betriebsbeschreibung zum Vorhaben und Erschließungsplan V+E Nr. XVI. Eine Erhöhung der dort beschriebenen Kapazität ist nicht geplant. Vielmehr wird aus oben genannten Gründen eine Vergrößerung des Aktionsbereiches erforderlich.

Im Bereich des neu entstehenden Schulungsgebäudes wird durch vermehrte Seminartätigkeit mit einem höheren PKW-Aufkommen zu rechnen sein. Der nächste Verkehrsübungsplatz, auf dem die praktischen Trainingsmaßnahmen durchgeführt werden können befindet sich in Augsburg. Somit müssen derzeit Unternehmer der Region Mitarbeiter und Fahrzeuge regelmäßig, mit einem immensen logistischen und finanziellen Aufwand, zum Sicherheitstraining an entfernte Standorte schicken. Deshalb soll nun der bestehende Verkehrsübungsplatz erweitert werden.

Nachdem die Erweiterungen im unbeplanten Außenbereich stattfinden sollen, sind zur Schaffung einer Rechtsgrundlage für eine Erweiterung der Flächennutzungsplan zu ändern, ein vorhabenbezogener Bebauungsplan mit einem Vorhaben und Erschließungsplan aufzustellen und ein Durchführungsvertrag abzuschließen.

Das Baureferat schlägt deshalb vor, dem Stadtrat zu empfehlen, dem Antrag des Vorhabenträgers auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit einem Vorhaben- Erschließungsplan zuzustimmen und die Verwaltung zu beauftragen, den Einleitungsbeschluss zu veröffentlichen und zusammen mit dem Vorhabenträger einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit einen Vorhaben- und Erschließungsplan einschließlich des Durchführungsvertrages auszuarbeiten.

Diese Empfehlung ergeht unter dem Vorbehalt, dass durch die Fahrschule Lechner entsprechende Unterlagen vorgelegt werden, denen die Verfügungsgewalt über alle betroffenen Grundstücke zu entnehmen ist.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>

II. BMPA/StR/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref. V-SpA-PI/B

Fürth, 25.09.09

K r a u ß e
Stadtbaurat

Sachbearbeiter/in:
Herr Meyer

Tel.:
974-3320